



DIE BUNDESMINISTERIN
FÜR JUSTIZ
BMJ-Pr7000/0104-Pr 1/2009

XXIV. GP.-NR
1484 IAB
22. Mai 2009
zu 1483 /J

An die

Frau Präsidentin des Nationalrates

W i e n

zur Zahl 1483/J-NR/2009

Die Abgeordneten zum Nationalrat Karl Öllinger, Freundinnen und Freunde haben an mich eine schriftliche Anfrage betreffend „Teilnahme an den Sitzungen und Arbeitsgruppen des (Minister) Rats der EU im Jahr 2008“ gerichtet.

Ich darf zunächst darauf hinweisen, dass sich die Anfrage auf das Vorjahr bezieht, als ich noch nicht als Bundesministerin für Justiz tätig war. Sämtliche Angaben beziehen sich daher auf meine Amtsvorgängerin Frau Dr. Maria Berger.

Zu den einzelnen Fragen nehme ich Stellung wie folgt:

Zu 1:

Der Rat Justiz und Inneres (JI-Rat) tagte im Jahr 2008 zu folgenden Terminen:

- 28. Februar 2008 in Brüssel
- 18. April 2008 in Luxemburg
- 5./6. Juni 2008 in Luxemburg
- 24./25. Juli 2008 in Brüssel
- 24. Oktober 2008 in Luxemburg
- 27./28. November 2008 in Brüssel

Zusätzlich fand am 25. September 2008 ebenfalls eine Tagung des JI-Rates statt, die jedoch auf Grund der Tagesordnungspunkte (Hauptthema Asyl) nur für die EU-Innenminister gedacht war.

Der Rat Justiz und Inneres (JI-Rat) tagte im Jahr 2008 zu folgenden von den JustizministerInnen behandelten Tagesordnungspunkten:

28. Februar 2008:

- TOP 6 Ratifizierung des Auslieferungs- und des Rechtshilfeabkommens EU-USA vom 25. Juni 2003 und bilateraler Instrumente
- TOP 7 Vorschlag für einen Rahmenbeschluss des Rates zur Änderung des Rahmenbeschlusses 2002/475/JI zur Terrorismusbekämpfung (RA)
- TOP Sonstiges
- Vorschlag für eine Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates über die Meeresverschmutzung durch Schiffe – Änderung der Richtlinie 2005/35/EG durch Aufnahme von Maßnahmen strafrechtlicher Art

18. April 2008

- TOP 9 Rahmenbeschluss des Rates zur Änderung des Rahmenbeschlusses 2002/475/JI zur Terrorismusbekämpfung: Abänderungen (RA)
- Allgemeine Ausrichtung
- TOP 10 Initiative der Republik Slowenien, der Französischen Republik, der Tschechischen Republik, des Königreichs Schweden, der Slowakischen Republik, des Vereinigten Königreichs und der Bundesrepublik Deutschland im Hinblick auf die Annahme eines Rahmenbeschlusses des Rates zur Vollstreckung von Abwesenheitsurteilen und zur Änderung des Rahmenbeschlusses 2002/584/JI über den Europäischen Haftbefehl und die Übergabeverfahren zwischen den Mitgliedstaaten, des Rahmenbeschlusses 2005/214/JI über die Anwendung des Grundsatzes der gegenseitigen Anerkennung von Geldstrafen und Geldbußen, des Rahmenbeschlusses 2006/783/JI über die Anwendung des Grundsatzes der gegenseitigen Anerkennung auf Einziehungentscheidungen und des Rahmenbeschlusses 2008/..JI über die Anwendung des Grundsatzes der gegenseitigen Anerkennung auf Urteile in Strafsachen, durch die eine freiheitsentziehende Strafe oder Maßnahme verhängt wird, für die Zwecke ihrer Vollstreckung in der Europäischen Union (RA)
- Allgemeine Ausrichtung
- TOP 11 Entwurf eines Beschlusses des Rates zur Stärkung von Eurojust und zur Änderung des Beschlusses 2002/187/JI des Rates vom 28. Februar 2002 über die Errichtung von Eurojust zur Verstärkung der Bekämpfung der schweren Kriminalität, geändert durch den Beschluss 2003/659/JI des Rates (RA)
- TOP 12 Gemeinsamer Referenzrahmen für ein europäisches Vertragsrecht

- TOP 13 Ergebnisse des JI-Ministertreffens EU-Troika/USA vom 12./13. März 2008 in Brdo pri Kranju

5./6. Juni 2008

- TOP 9 Vorschlag für eine Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates über den strafrechtlichen Schutz der Umwelt
- TOP 10 Vorschlag für eine Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates zur Änderung der Richtlinie 2005/35/EG über die Meeresverschmutzung durch Schiffe und die Einführung von Sanktionen für Verstöße
- Sachstand
- TOP 11 Initiative der Republik Slowenien, der Französischen Republik, der Tschechischen Republik, des Königreichs Schweden, der Slowakischen Republik, des Vereinigten Königreichs und der Bundesrepublik Deutschland im Hinblick auf die Annahme eines Rahmenbeschlusses des Rates zur Vollstreckung von Abwesenheitsurteilen und zur Änderung des Rahmenbeschlusses 2002/584/JI über den Europäischen Haftbefehl und die Übergabeverfahren zwischen den Mitgliedstaaten, des Rahmenbeschlusses 2005/214/JI über die Anwendung des Grundsatzes der gegenseitigen Anerkennung von Geldstrafen und Geldbußen, des Rahmenbeschlusses 2006/783/JI über die Anwendung des Grundsatzes der gegenseitigen Anerkennung auf Einziehungentscheidungen und des Rahmenbeschlusses 2008/..JI über die Anwendung des Grundsatzes der gegenseitigen Anerkennung auf Urteile in Strafsachen, durch die eine freiheitsentziehende Strafe oder Maßnahme verhängt wird, für die Zwecke ihrer Vollstreckung in der Europäischen Union
- Allgemeine Ausrichtung
- TOP 12 Entwurf eines Beschlusses des Rates zur Stärkung von Eurojust und zur Änderung des Beschlusses 2002/187/JI des Rates vom 28. Februar 2002 über die Errichtung von Eurojust zur Verstärkung der Bekämpfung der schweren Kriminalität, geändert durch den Beschluss 2003/659/JI des Rates
- Allgemeine Ausrichtung zu bestimmten Fragen
- TOP 13 Vorschlag für eine Verordnung des Rates über die Zuständigkeit und das anwendbare Recht in Unterhaltssachen, die Anerkennung und Vollstreckung von Unterhaltsentscheidungen und die Zusammenarbeit im Bereich der Unterhaltspflichten (RA)
- Politische Leitlinien und Einigung über bestimmte Aspekte
- TOP 14 Vorschlag für eine Verordnung des Rates zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 2201/2003 im Hinblick auf die Zuständigkeit in Ehesachen und zur Einführung von Vorschriften betreffend das anwendbare Recht in diesem Bereich (Rom III) (RA) -Politische Leitlinien

- TOP 15 E-Justiz
Sachstand und weitere Arbeiten
- TOP 16 Externe Dimension der JI-Politik
- Bericht über die Umsetzung der Außenstrategie der JI-Politik
- Mündliche Ausführungen des Vorsitzes zu den Ministertreffen mit Russland und der Ukraine

24./25. Juli 2008

- TOP 12 Entwurf eines Beschlusses des Rates zur Stärkung von Eurojust und zur Änderung des Beschlusses 2002/187/JI des Rates über die Errichtung von Eurojust zur Verstärkung der Bekämpfung der schweren Kriminalität, geändert durch den Beschluss 2003/659/JI des Rates (RA)
- Politische Einigung
- TOP 13 Vorschlag für einen Beschluss betreffend das Europäische Justizielle Netz für Strafsachen (RA)
- Politische Einigung
- TOP 14 Vorschlag für einen Beschluss des Rates zur Einrichtung des Europäischen Strafregisterinformationssystems (ECRIS) gemäß Artikel 11 des Rahmenbeschlusses 2008/XX/JI (RA)
- Erläuterung der Absichten des Vorsitzes
- TOP 15 Vorschlag für eine Verordnung des Rates zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 2201/2003 im Hinblick auf die Zuständigkeit in Ehesachen und zur Einführung von Vorschriften betreffend das anwendbare Recht in diesem Bereich – Rom III (RA)
- Verfahrensstand
- TOP 16 Zukunftsgruppe (Justiz)
- Abschluss der Arbeiten
- TOP 17 Sonstiges
- Weiterbildung von Richtern und Staatsanwälten (auf Antrag der Niederlande)
- Rom I (*auf Antrag des Vereinigten Königreichs*)

24. Oktober 2008

- TOP 7 Vorschlag für einen Beschluss des Rates zur Errichtung des Europäischen Strafregisterinformationssystems (ECRIS) gemäß Artikel 11 des Rahmenbeschlusses 2008/XX/JI (RA)
- Allgemeine Ausrichtung

- TOP 8 Vorschlag für eine Verordnung des Rates über die Zuständigkeit, das anwendbare Recht, die Anerkennung und Vollstreckung von Entscheidungen und die Zusammenarbeit in Unterhaltssachen (RA)
- Politische Einigung
- TOP 9 Entwurf von Schlussfolgerungen des Rates zur Situation hilfsbedürftiger Erwachsener und deren grenzüberschreitendem Rechtschutz
- TOP 10 Entwurf einer Entschließung des Rates und der im Rat vereinigten Vertreter der Regierungen der Mitgliedstaaten zur Weiterbildung von Richtern und Staatsanwälten sowie Justizbediensteten in der Europäischen Union
- TOP 11 Sonstiges
- EU-USA Auslieferungs- und Rechtshilfeabkommen

27./28. November 2008

- TOP 12 Vorschlag für eine Entscheidung des Europäischen Parlaments und des Rates zur Änderung der Entscheidung 2001/470/EG des Rates über die Einrichtung eines Europäischen Justiziellen Netzes für Zivil- und Handelssachen (RA)
- Einigung mit dem Europäischen Parlament in erster Lesung
- TOP 13 Entwurf eines Berichts an den Rat über die Festlegung eines Gemeinsamen Referenzrahmens für ein europäisches Vertragsrecht
- TOP 14 E-Justiz: Aktionsplan im Bereich der europäischen E-Justiz
- Annahme
- TOP 15 Online-Gründung von Gesellschaften durch portugiesische Bürger in Estland und durch estnische Bürger in Portugal unter Verwendung digitaler Unterschriften, die in beiden Ländern benutzt werden
- TOP 16 Entwurf einer Entschließung des Rates und der im Rat vereinigten Vertreter der Regierungen der Mitgliedstaaten zur Errichtung eines Netzes für die legislative Zusammenarbeit der Justizministerien der Mitgliedstaaten der Europäischen Union
- TOP 17 Vorschlag für einen Rahmenbeschluss des Rates über die Europäische Überwachungsanordnung in Ermittlungsverfahren innerhalb der Europäischen Union
- Allgemeine Ausrichtung
- TOP 18 Entwurf von Schlussfolgerungen des Rates – Warnsystem für Kindesentführung

- Annahme

TOP 19

Sonstiges

- Kurzinformation der Kommission über ihre künftigen Vorschläge betreffend einen Mechanismus, der es den Mitgliedstaaten ermöglicht, bilaterale Abkommen mit Drittstaaten im Bereich der justiziellen Zusammenarbeit in Zivilsachen auszuhandeln, die in die ausschließliche Zuständigkeit der Gemeinschaft fallen
- Prioritäten der tschechischen Präsidentschaft

Zu 2:

Zu folgenden Themen haben im Jahr 2008 informelle Sitzungen des Rates der EU stattgefunden, für die das Justizressort teilnahmeberechtigt war:

a) unter dem Vorsitz von Slowenien am 25./26. Jänner 2008:

- Erleichterung der justiziellen Zusammenarbeit in Strafsachen: Suche um Balance zwischen dem Grundsatz der gegenseitigen Anerkennung und dem Schutz der Grundrechte des Betroffenen – Abwesenheitsverfahren
- Familienrecht - Weiteres Vorgehen für eine Stärkung der justiziellen Zusammenarbeit und einen besseren Zugang zur Justiz
- E-Justiz: von den Pilotprojekten zu praktischen Anwendungen
- future group Justiz (Post Haag Programm)

b) unter dem Vorsitz von Frankreich am 7./8. Juli 2008:

- Aus- und Fortbildung für Justizbedienstete
- Schutz schutzbedürftiger Erwachsener (Haager Übereinkommen über den internationalen Schutz von Erwachsenen)
- Schutz von Kindern vor Entführungen
- future group Justiz (Post Haag Programm)

Zu 3:

Meine Amtsvorgängerin hat an folgenden Tagungen des Rates Justiz und Inneres persönlich teilgenommen:

- Rat Justiz und Inneres im April 2008 in Luxemburg
- Rat Justiz und Inneres im Juni 2008 in Luxemburg
- Rat Justiz und Inneres im Oktober 2008 in Luxemburg
- Informelles Treffen der Justiz- und Innenminister im Jänner 2008 in Lubljana

Zu 4:

Meine Amtsvorgängerin hat sich bei folgenden Tagungen des Rates Justiz und Inneres vertreten lassen:

- Tagung des Rates Justiz und Inneres im Februar 2008 in Brüssel
- Tagung des Rates im Juli 2008 in Brüssel
- Tagung des Rates Justiz und Inneres im November 2008 in Brüssel
- Informelles Treffen der Justiz- und Innenminister im Juli 2008 in Cannes

Zu 5:

Meine Amtsvorgängerin hat sich bei sämtlichen oben angeführten Tagungen des Rates Justiz und Inneres, an denen sie nicht teilnahm, durch den Ständigen Vertreter Österreichs bei der EU, Botschafter Dr. Schweißgut, vertreten lassen; beim Informellen Treffen der Justiz- und Innenminister im Juli 2008 hat Sektionschefin Dr. Constanze Kren die Frau Bundesministerin vertreten.

Zu 6:

Es ist mir nicht bekannt, aus welchen Gründen meine Amtsvorgängerin die oben genannten Termine nicht wahrnehmen konnte.

Zu 7:

Die Delegationsgrößen setzten sich wie folgt zusammen:

- Rat Justiz und Inneres im Februar 2008: 1 Mitarbeiterin des BMJ
- Rat Justiz und Inneres im April 2008: BM Dr. Berger, 2 Mitarbeiter des Kabinetts sowie 3 Mitarbeiter des BMJ
- Rat Justiz und Inneres im Juni 2008: BM Dr. Berger, 2 Mitarbeiter des Kabinetts sowie 3 Mitarbeiter des BMJ
- Rat Justiz und Inneres im Juli 2008: 1 Mitarbeiter des BMJ
- Rat Justiz und Inneres im Oktober 2008: BM Dr. Berger, 2 Mitarbeiter des Kabinetts sowie 4 Mitarbeiter des BMJ
- Rat Justiz und Inneres im November 2008: 1 Mitarbeiterin des BMJ

- Informelles Treffen der Justiz- und Innenminister im Jänner 2008:
BM Dr. Berger, 2 Mitarbeiter des Kabinetts, 1 Mitarbeiter des BMJ sowie 1 Mitarbeiterin der Justizabteilung der Ständigen Vertretung bei der EU in Brüssel
- Informelles Treffen der Justiz- und Innenminister im Juli 2008:
2 Mitarbeiter des BMJ

Zu 8:

Sämtliche Teilnehmer/innen waren Mitarbeiter/innen des Bundesministeriums für Justiz oder des Ministerkabinetts.

Zu 9:

An den genannten Tagungen haben nie ressortfremde Personen teilgenommen.

. Mai 2009

(Mag. Claudia Bandion-Ortner)